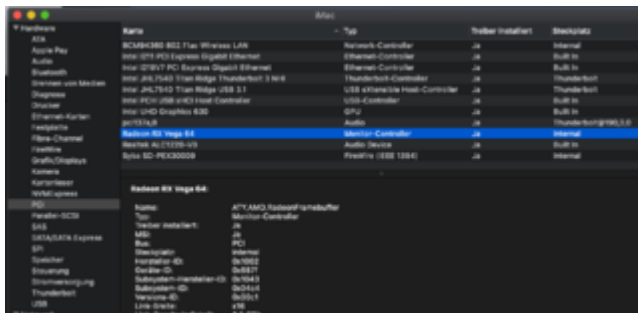
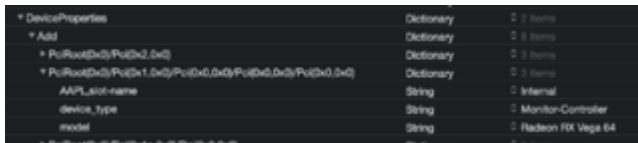


OpenCore Sammelthread (Hilfe und Diskussion)

Beitrag von „JimSalabim“ vom 29. April 2020, 03:30

[ozw00d](#) Ja, das reicht so, mehr ist nicht zu tun. Du kannst die GPU allenfalls noch aus kosmetischen Gründen in die Device Properties mit eintragen, damit sie in den Systeminformationen unter PCI angezeigt wird, aber das tut für die Funktion absolut nichts zur Sache. Ich hab das bei meiner Vega 64 gemacht, das sieht dann so aus:



Aber wie gesagt, das ist wirklich rein kosmetisch. Wenn du das machen willst, kannst du den Pfad in Hackintool unter PCI nachschauen:



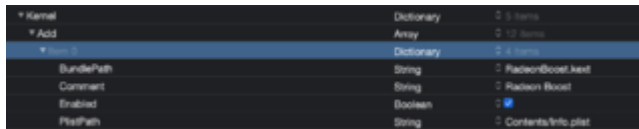
Man muss allerdings bedenken, dass die Navi-10-Treiber (zu der Familie gehört die RX 5700 XT) von macOS aktuell verbuggt sind und es hier und da durchaus zu Problemen kommen kann (dazu finden sich diverse Beiträge hier im Hackintosh-Forum). Dieselben Probleme hättest du genauso auch am echten Mac (obwohl die Karte natürlich kompatibel ist), wenn du die GPU dort als eGPU einsetzen würdest, das ist halt leider so. Die Vega-Karten sind von den Bugs dagegen nicht betroffen (früher hatten die Vega-Treiber aber auch schon mal entsprechende Bugs). Genauerer kann ich dir zu den Problemen leider nicht sagen – meine Karte ist ja wie gesagt glücklicherweise nicht betroffen. Aber vielleicht erstmal keine Sorge: Es gibt ja genug Nutzer der RX 5700 XT hier, die gar nicht oder kaum über Probleme klagen – so glaube ich

zumindest 😊

EDIT: Für noch bessere Performance kannst du natürlich noch die RadeonBoost.kext für die Karte verwenden:

[RadeonBoost.kext - Benchmark Scores wie am echten Mac / unter Windows](#)

Die wäre logischerweise in EFI/OC/Kexts zu kopieren dann in der config.plist noch wie folgt einzutragen:



(Nur als Hinweis: Das ist kein Eintrag aus meiner eigenen config.plist, ich hab das nur eben für den Screenshot eingetragen – die Vega-Karten sind nämlich nicht mit der Kext kompatibel. Die RX 5700 schon)